

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20, Fax 056 442 18 73

BEWEGUNGS RÄU M E B R U G G

www.bewegungsraeume-brugg.ch

Kleine Region,
grosse
Wirkung!

18. bis 21. Oktober
www.expobrugg.ch

Expo 2018
BRUGG-WINDISCH

Bäckerei-Verkaufswagen
Baslerstrasse 122
5222 Umiken

Mo-Fr 06.30h - 10.00h
16.30h - 18.30h

Parkplätze Gasthof Löwen

www.BAECKEREI-lehmann.ch

1984
Lehmann

Bruggerstrasse 2 5413 Birmenstorf
Hauptstrasse 25 5505 Brunegg
Unterdorfstrasse 15 5107 Schinznach-Dorf
Zürcherstrasse 28 5210 Windisch



Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann mit den vier bisherigen Direktoren des PSI (v. l.): Martin Jermann, Meinrad Eberle, Ralph Eichler und Joël Mesot. (Foto: PSI)

PSI: «internationale Strahlkraft»

Villigen: 30 Jahre Paul Scherrer Institut PSI – Festakt mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft

(pd) - Das PSI ist 30 Jahre alt geworden. Mit dem Festakt vom Montag wollte es Rechenschaft ablegen über 30 Jahre Forschung mit Schweizer Steuergeldern. Das Institut konnte aufzeigen, dass die Mittel sinnvoll investiert sind. Direktor Joël Mesot strich in seiner Begrüssung die Bedeutung der Grossforschungsanlagen für das Schaffen des PSI hervor. Bundesrat Johann Schneider-Ammann liess seine Erinnerungen an die bisherigen PSI-Direktoren Revue passieren – und richtete zudem den Dank des Gesamtbundesrates aus. Im Anschluss berichtete der PSI-Bereichsleiter für die Themen Biologie und Chemie, Gebhard Schertler, unter anderem über die ausserordentliche Erfolgsgeschichte der Krebsbehandlung mit Protonen am PSI. Die weiteren Referate beleuchteten etwa das jüngste Beispiel einer Zusammenarbeit des PSI mit der ABB – dabei ging es

um die Produktionsverbesserung von Keramikbauteilen. Oder die Beiträge des PSI zur Sicherheit der Kernkraftwerke, zur weiteren Reduzierung des Kohlendioxid-Ausstosses sowie zur Umwandlung und Speicherung von neuen erneuerbaren Energien. Als Gast aus der Pharmaindustrie betonte Roche-CEO Severin Schwan die Wichtigkeit, dass der Staat genügend Gelder in die Grundlagenforschung investiert, denn hier ginge es um Risiken und Zeiträume, welche die Industrie nicht tragen könne. Ursula Renold, Präsidentin des Fachhochschulrates der FHNW, bezeichnete das PSI als strategischen Partner. Zum Abschluss stellte der Regierungsrat Urs Hofmann das PSI als einen Aargauer Leuchtturm mit einer Strahlkraft vor, die weit über die Grenzen des Aargaus und der Schweiz hinausreicht. www.psi.ch

ZÜLAUF
Die grüne Quelle

Zulauf AG, Gartencenter
Schinznach-Dorf
www.zulaufquelle.ch
T 056 463 62 62

Schinznacher
Christkindmarkt
Eröffnung Freitag, 26. Okt.,
mit dem Markt
Kunst & Kulinarik

obrist
BERNINA-NÄHCENTER

Brugg & Frick
www.naehkultur.ch

made to create **BERNINA**

Eine ganze Region im Expo-Fieber

Expo Brugg-Windisch (18. - 21. Oktober): Jetzt heisst Bühne frei fürs Gewerbe



Warmer Empfang: Die IBB legt den Besuchern mit der stimmungsvoll gestalteten Eingangspartie erneut den roten Teppich aus. Neu werden zwischen den Fackeln raumgreifende Leucht-Bilder installiert, welche die (Gast-)Region ins rechte Licht rücken.

(A. R.) - Ab heute Donnerstag, 16 Uhr, steigt im Bruggger Geissenhachen die imposante Leistungsschau mit über 160 Ausstellern. Die augen(ge-)fälligen Neuerungen: die Eingangspartie (siehe oben) – und alle Stände verfügen nun über eine Pylone mit einheitlicher Beschriftung auf Sichthöhe. Wie sehr sich die lokalen Unternehmen ins Zeug gelegt haben, darauf fiebern nun wiederum gut 50'000 Besucher hin – laut OK-Präsident Urs Keller handle es sich hier um eine Schätzung, die wohl «nicht allzu falsch» sei. Im Regional-Interview (unten) stellt er sich unseren Fragen und macht vor allem beliebt, «in wunderschöner Atmosphäre zu sehen, was unser Gewerbe alles bietet.»

Klar ist: Die von den Gewerbevereinen Zentrum Brugg und Windisch plus organisierte Expo ist nicht einfach nur eine Ausstellung, sondern ein gesellschaftlicher Anlass ersten Ranges. So weist Urs Keller denn auch speziell darauf hin, dass die Beizen jeweils bis 24 Uhr und am Sonntag bis 20 Uhr geöffnet sind. Und wer danach noch nicht nach Hause wolle, dem empfehle er die Convoy-Bar.

www.expobrugg.ch

Öffnungszeiten: 18. / 19. Okt. 16 - 22, 20. Okt. 10 - 22, 21. Okt. 10 - 19 Uhr.

Mehr zur Expo
auf den Seiten 3 bis 8

Komfortbett „Lift“ Jetzt zum Sonderpreis



- Das Anheben ermöglicht ein aufrechtes Verlassen des Bettes
- Sitz- und Liegeposition einfach per Knopfdruck verstellbar

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

«In wunderschöner Atmosphäre sehen, was unser Gewerbe alles bietet»

OK-Präsident Urs Keller steht Red' und Antwort

(A. R.) - 2012 präsentierten sich 220 Aussteller, 2015 über 170, heuer sinds nur noch 160. Ist die Expo ein Auslaufmodell? Urs Keller: Ganz und gar nicht! Unsere Expo2018 ist praktisch vollständig ausgebucht. Im Aussengelände könnten wir keinen zusätzlichen Stand mehr platzieren. In den Hallen wäre allerdings noch ein einziger Platz von 12 Quadratmetern verfügbar. Übrigens: Genau sind es 163 Aussteller – 2015 waren es 169.

Ins Auge springt der neue Werbeauftritt «kleine Region, grosse Wirkung». Unsere Region zeichnet sich durch vieles aus – aber doch nicht dadurch, dass

sie speziell klein wäre. Ist nicht genau dies das Problem, dass man unsere Region kleiner macht, als sie ist? Oder anders: Wieso wird sie jetzt auch noch von Euch kleingeredet – um eines banalen Wortspielchens willen? Urs Keller: Seien wir ehrlich, im Vergleich zu Aarau und Baden sind wir ja – mindestens räumlich gesehen – eher eine kleine Region. Wir gehen aber sicher nicht unter, weil wir eben grosse Qualitäten haben. Genau diese grosse Wirkung wollen wir herausstreichen. Kleine Region ist ja auch nur relativ klein geschrieben. «Grosse Wirkung» hingegen sticht heraus. Wir müssen uns nicht verstecken und machen uns auch nicht kleiner. Wenn dieser Wer-

beauftritt etwas provoziert, dann haben wir ja das Ziel schon erreicht!

Fortsetzung Seite 4



Jetzt
Muster-
wohnungen
besichtigen!

UNICUS
REMIGEN

3.5-Zimmerwohnungen
4.5-Zimmerwohnungen
3.5-Zimmer Attikawohnung
Bastelräume

Einstellplätze in der Tiefgarage können für CHF 120.00 pro Monat gemietet werden.

AMBASSADOR IMMOBILIEN UND VERWALTUNGS AG
FUTURA FORSCHE Bauherr
TREIER Bauunternehmung

Erstvermietung UNICUS Remigen
Modernität & Naturverbundenheit im Einklang

Tel. +41 56 200 25 21
www.unicus-remigen.ch

Villigerstrasse 6 / 8 / 10
Am Schmitzbach 4
5236 Remigen

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Strom für Sie

KERN ELEKTRO
elektro · telematik · haushaltsgeräte

www.kern-ag.ch

SCHENKENBERGERHOF

täglich
ab 11.30 Uhr
durchgehend bis 23.30 Uhr:

Metzgete
und weisser Sauer

Stefan Schneider, Rest. Schenkenbergerhof
5112 Thalheim
Dienstags geschlossen
Für Ihre Reservation: 056 443 12 78
www.schenkenbergerhof.ch

«THE GYM» verschafft den Senioren Saft und Kraft

Lupfig / Baden-Dättwil: AHV-Aktionswoche (22. bis 26. Oktober) mit 20% auf Jahresabos

(A. R.) - «Für viele Senioren haftet dem Fitnessstudio immer noch das überholte Klischee der «Muckibude» an», meint «THE GYM»-Mitinhaber Reto Maissen. Dabei gelte doch: «Gerade wenn man in die Jahre kommt, sollte man regelmässig Krafttraining betreiben.»

Denn die Muskelmasse reduziere sich speziell bei älteren Semestern markant, was negative Folgen für Leistungsfähigkeit, Lebensqualität und Gesundheit zeitige.

«Es ist nie zu spät»

«Durch geeignete Kraftübungen jedoch kann die Muskulatur – und damit auch die Knochenfestigkeit – bis ins hohe Alter gehalten oder sogar gesteigert werden», betont Reto Maissen. Positive Auswirkungen habe sodann, dass mit der Ansteuerung der grossen Muskelgruppen das Gehirn ebenfalls sehr gefordert werde.

Das Resultat: nicht nur mehr Kraft, sondern auch eine verbesserte Koordination, Reaktionsfähigkeit und Trittsicherheit, was nicht zuletzt das Sturzrisiko vermindert. Zudem wirke eine starke Muskulatur besonders bei Rückenproblemen oft Wunder – und beeinflusse das Immunsystem gleichermaßen vorteilhaft. Weiter würden Studien zur Wirksamkeit von Krafttraining belegen: «Es ist nie zu spät, um einzusteigen», unterstreicht er doppelt.

Kräftiger Rabatt – und noch viel mehr
Während der kommenden Aktions-

woche erhalten Neumitglieder mit AHV-Ausweis einen Preisnachlass von 20% auf Jahresabos. «Für Interessierte gibts jeweils zwischen 8 und 12 Uhr einen Gratis-Kaffee mit Gipfeli», so Reto Maissen.

«Die Senioren können jederzeit alles besuchen»: So streicht er heraus, dass beim Jahresabo wohl der Preis reduziert sei, nicht aber das Angebot – insbesondere bestehe keine Tageszeit-Begrenzung. «Man darf auch die Enkel mitnehmen und sie in unserem Kinderhort von 9 bis 11 Uhr betreuen lassen», ergänzt er.

So erwartet die UnruheständlerInnen im Lupfiger Innovation Tower und im Sportcenter Baregg ein bestens betreutes Fitnessstudio mit modernsten Ausdauer- und Kraftgeräten, ein Zirkeltraining sowie motivierende Gruppenkurse. Maissen: «Ideal sind da unsere Kurse Physiofit, Rückenfit oder swissjump Move, ein ruhiges Trampolinspringen für Rumpf und Haltung.»

Ebenfalls inklusive...

...sind die Gratis-Parkplätze oder die getrennte Sauna – dies notabene in einer Garderobe, die eher an den Spa-Bereich eines schönen Hotels als an ein Fitnessstudio erinnert. Dass weder Einschreibgebühren verlangt noch automatische Abo-Verlängerungen vorgenommen werden, auch darüber informiert

www.the-gym.ch

THE GYM, Industriestrasse 3, Lupfig
365 Tage offen; Mo / Mi Fr 6 - 22 Uhr;
Di / Do 9 - 22 Uhr; Sa / So 9 - 17 Uhr



«THE GYM» versteht sich speziell auch auf ältere Semester:
Hier werden Anni Herger und Susi Widmer (hinten) aus Mülligen von Angi Corbat instruiert.

Schulpflege Brugg: zwei freie Sitze, drei Kandidaten aus drei Parteien

Aufgrund der Rücktritte von Gina Hänggli und Michel Indrizzi per 31. Dezember muss eine Ersatzwahl für zwei Mitglieder der Schulpflege für den Rest der Amtsperiode 2018/2021 durchgeführt werden. In die Schulpflege wollen Miro Barp (1971, SVP), Reto Bertschi (1954, SP) und Martin Gobeli (1976, FDP). «Da die Anzahl der Anmeldungen die Anzahl der zu vergebenen Sitze übertrifft, findet am 25. November 2018 eine Wahl an der Urne statt», so das Wahlbüro. In diesem 1. Wahlgang seien nicht nur diese angemeldeten Kandidaten wählbar, sondern auch alle anderen BruggerInnen.

Brugg: Katholischer Frauenverein lädt zu mit Erzählabend mit Annemarie Euler

Erzählerin Annemarie Euler entführt ihre Zuhörer in eine Welt der Märchen voller Fantasie und Zauber – dies am Mittwoch, 24. Oktober, um 19 Uhr im UG des Pfarreizentrum St. Niklaus in Brugg (Eintritt frei, Kollekte). Thema: «Herbstliche Fülle».

Lewa-Herbststand mit vielen Neuheiten auf dem Neumarktplatz Brugg

Am Freitag, 19. Oktober, findet von 8 bis 19 Uhr der traditionelle Herbststand der Freunde Lewa's in der Schweiz auf dem Neumarktplatz statt. Das Hilfswerk ist in Brugg durch einige Familien und treue Helfer stark verwurzelt. Am Stand können auch wieder neue Zier- und Gebrauchsgegenstände aus afrikanischer Handarbeit bestaunt und erworben werden. Auch der beliebte Lewa-Kalender wird druckfrisch am Markt aufliegen.

«Dorf-Zmorge» der Landfrauen Bözberg

Am Sonntag, 28. Oktober, 9 - 13 Uhr, tischen die Landfrauen in der Turnhalle Chapf, Oberbözberg, wieder ihr reichhaltiges «Zmorge-Buffer» auf. Da kann man sich kulinarisch verwöhnen lassen und sich mit selbstgebackenem Zopf, Brot, hausgemachten Konfitüren, Honig, Butter, Käse- und Fleischplattchen, Rösti, Eiern, Müesli, Jogurt, Kaffee und vielem mehr bedienen (Fr. 25.- ab 17 Jahre, 5 - 16 Jahre pro Altersjahr Fr. 1.-).

MARCO POLO

Business Apartments

Wir, die Marco Polo Business Apartments AG, betreiben ein regionales Business Apartment Portfolio, mit Schwerpunkt im Kanton Aargau.

Für unser neues Hotel in der Altstadt von Brugg, mit 8 Apartments und einem Café suchen wir ab dem 01. Januar 2019, eine

Frühstücksservice & Reinigungsdame

Sie sind eine motivierte und charmante Mitarbeiterin mit Berufserfahrung in der Hotellerie. Sie lieben den Kontakt zu Gästen und verstehen es, deren Aufenthalt in unserem Hotel zu einem aussergewöhnlichen Erlebnis zu gestalten. Als ausgewiesene und erfahrene Allrounderin pflegen Sie einen professionellen und hochwertigen Service. Eine hohe Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten setzen wir voraus und Sie können sich gut auf Deutsch verständigen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Vorbereitung und Aufbau des Frühstückbuffets
- Sicherstellung eines reibungslosen Serviceablaufs
- Einhaltung der Hygienerichtlinien
- Reinigung und Pflege der Apartments
- Reinigung der öffentlichen Räume

Wenn Sie Teil unseres familiären, dynamischen Teams sein möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf, Foto und Zeugnisse. Ihre Bewerbung wird streng vertraulich behandelt.

Bitte senden Sie uns Ihre Unterlagen an folgende Mailadresse: r.holenweger@marcopoloapartments.ch

Marco Polo Business Apartments, z.H. Rene Holenweger
Bünzstrasse 12/14, 5610 Wohlen

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49



Hauswartung & Allround Handwerker Service
Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art
Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

Umbauen oder Renovieren:

Plattenbeläge, Gipser- Maurerarbeiten!
Saubere Arbeit und ein fairer Preis sind für uns ein «Muss». J. Keller: Tel 078 739 89 49
mail: goeggs333@gmail.com

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.

H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art! Hecken + Sträucher jetzt schneiden, mähen usw. Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig! R. Büttler Tel 056 441 12 89
www.buetler-gartenpflege.ch

Aarvia Logistik fährt auf Anner ab

Siggenthal-Station: feierliche Übergabe von vier schweren Alleskönnern



Gleich vier Schlüssel waren es, die Tobias Anner (l.) an Markus Wohler überreichen konnte – im Hintergrund das Quartett der neuen Nutzfahrzeuge.

(A. R.) - «Die Gebenstorfer Garage Anner ist einfach ein super Partner – die arbeiten problemlos auch mal nachts oder am Wochenende, wemms nötig ist», lobt Markus Wohler, Stv. Geschäftsführer der Aarvia Logistik AG, die «sensationelle Zusammenarbeit» mit der annerurgi Nutzfahrzeuge AG.

Dass man auf diese abfährt, hat sich nun auch in einer buchstäblich gewichtigen Investition gezeigt: nämlich in der Anschaffung von vier neuen Iveco-Alleskönnern, die mit gut 800'000 Franken zu Buche schlug und den insgesamt 38 Fahrzeuge umfassenden Fuhrpark der Aarvia Logistik AG auf den modernsten Stand bringt.

Das Bier zischte, die Grilladen brutzelten und der Händöpfelsalat mundete hervorragend: Am Freitagabend begrüßte Co-Geschäftsführer Tobias Anner zahlreiche Mitarbeitende beider Firmen zu einem gemütlichen «Feschtli» anlässlich der Übergabe des flexiblen Quartetts.

Wobei die vier unterschiedlichen Aufbauten die Dienstleistungspalette der Aarvia Logistik bestens veranschaulichten: Ob Muldenservice, Transporte von Material und Maschinen, Lieferung von Baustoffen oder umweltgerechte Entsorgung, in Siggenthal-Station haben sie für alles effiziente Logistik-Lösungen parat.



CANTIENICA®

Methode für Körperform & Haltung

Neu: CANTIENICA®-Studio Ursina de Vries

Stapferstrasse 27, 5200 Brugg, Tel. 056 426 93 71
cantienica-aargau.ch / info@cantienica-aargau.ch

Stundenplan: Mo 10.00 / 11.30 / 17.30 / 19.00; Di 18.30 / 20.00; Fr 8.30 / 10.00 / 11.30; Privatlektionen nach Absprache



Gasthaus zum Bären

Metzgete

im Bären Bözen – Daten 2018:

18. - 21. Okt. / 1. - 4. Nov. / 8. - 11. Nov. / 22. - 25. Nov. / 29. Nov. - 2. Dez.

Wir servieren Ihnen dazu unsere hausgemachten Spezialitäten wie Buurebrot, Rösti und Apfelschnitzli.

Bitte frühzeitig tel. reservieren.

Familie Getty und Hans Kistler-Bitter, 5076 Bözen
062 876 11 37 / www.baeren-boezen.ch



Zimmer streichen

ab Fr. 250.-
seit 1988

MALER EXPRESS

056 241 16 16

Natel 079 668 00 15

www.maler-express.ch

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett
058 123 88 88

www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Sudoku -Zahlenrätsel

Wo 42-2018

	4			1			5	
1								8
			3	6	8			
	6					4		
8	9					7		6
	2					3		
			5	4	3			
7								3
	2			9			4	

Tanze Dich fit, bleibe beweglich.
Tanznachmittage mit toller Musik.

www.tanzkalender.ch

Meine Schneiderin
hat meinem Mann einen Brief
geschrieben, dass sie nichts mehr
für mich anfertigt, bevor er nicht
für mich anfertigt, bevor er nicht
die offenen Rechnungen bezahlt hat.
Da hat er ihr
wohl sicher einen
Dankesbrief geschickt!



#BWZBRUGG

BWZ
 BILDUNGSZENTRUM BRUGG

GEWINNE CHF 1000 IN BAR!
«BWZ Expo Quiz 2018» herunterladen,
 alle Fragen beantworten und mit etwas Glück CHF 1000 in bar
 gewinnen.

WIE GEHT DAS:

1.


 Actionbound-App in App Store oder
 Google Play kostenlos herunterladen

2.


 QR-Code mit der
 Actionbound-App
 scannen

3.


 Actionbound BWZ
 EXPO 2018 zum
 Starten des Trails

WICHTIG:

 Die App muss
 heruntergeladen
 werden, anson-
 sten können Sie
 nicht am Gewinn-
 spiel teilnehmen.


Kabelwerk Halle beim Eingang

**BESUCHEN SIE DAS BWZ BRUGG AN
 DER EXPO 2018:**

 MIT VIEL TECHNIK UND NATUR ZUM
 ANFASSEN

 MIT «FOTICHASCHE» FÜR WITZIGE
 MOMENTE MIT FAMILIE UND FREUNDEN

MIT WEITERBILDUNG IM GROSSFORMAT

GEWINN

- 1. PREIS – CHF 1000
- 2. PREIS – CHF 500
- 3. PREIS – CHF 250

SOFORTPREISE

 DIREKT AM BWZ BRUGG
 STAND ABHOLBAR.

VERLOSUNG

 SONNTAG, 21. OKTOBER 2018
 16 UHR AM BWZ STAND

 BWZ BRUGG
 Technik Natur // KV Wirtschaft // Erwachsenenbildung
 Annerstrasse 12 / Industriestrasse 19
 5201 Brugg

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

WWW.BWZBRUGG.CH/EXPO2018

 ACTIONBOUND BWZ EXPO 2018
 zum Starten des Trails


Sie finden uns zwei Bauprofis in der Robert Huber-Halle am gemeinsamen Stand.



Holzbau Bühlmann AG
5237 Mönthal • 056 284 14 17
www.holzbau-buehlmann.ch

TREIER
HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.
WWW.TREIER.CH



Der Spezialist
wenn's um Holz geht



Holzbau | Sanierungen | Bedachungen | Fassaden | Schreinerei

«In wunderschöner Atmosphäre sehen, was unser Gewerbe alles bietet»



«Herreinspaziert», machte Urs Keller am Montag den Expo-Rundgang beliebt – «die Wetterprognose sieht gut aus», freute er sich.

Fortsetzung von Seite 1:
Gabs Probleme bei der Akquirierung der Firmen?
Urs Keller: Dass die Unternehmen gerne an der Expo teilnehmen, zeigt der Stand der Anmeldungen beim offiziellen Anmeldeschluss vom 8. November 2017. Da hatten sich bereits 125 Aussteller, Beizen oder Verkaufsstände angemeldet – 2015 waren es zu diesem Zeitpunkt erst 52. Aber klar: Für die Akquisition der zusätzlichen Teilnehmer braucht es jedes Mal ein grosses persönliches Engagement der Mitglieder des OKs.

Urs Keller: Ja, 2015 hatten wir in der letzten Phase des Aufbaus tatsächlich einige Probleme, die vor allem die Aussteller, die zusätzliche Ausrüstungen direkt beim Standbauer bestellt hatten, betrafen. Teilweise wurden solche Standausrüstungen erst am dritten Ausstellungstag geliefert, was natürlich nicht akzeptabel war. Auch der Finish wie etwa das Wegräumen von Teppichrollen und anderem Material war völlig ungenügend. Wir haben uns aus diesem Grund für einen anderen Standbauer entschieden, der uns mit seinem professionellen Vorgehen einen sehr guten Service geboten hat. Guter Service hat aber auch seinen Preis. Wir haben uns trotzdem entschieden, die Standpreise analog 2015 zu belassen.

Bereichen arbeiten, in einem gemeinsamen Auftritt zusammen nehmen könnte. Leider wollten da nicht ganz alle mitmachen. Ich denke aber, die wichtigsten Player sind unter einem Dach dabei. Die Koordination erfolgte durch Hanspeter Müller, der gegenüber uns als Ansprechpartner diente.

Viele sagen, so ein Stand sei schlicht zu teuer.
Urs Keller: Die Expo wird ja mehr oder weniger auf der grünen Wiese aufgebaut. Wir bringen die gesamte Ausstellung in drei grossen Zelthallen und im Aussenbereich unter. Zusätzlich benötigen wir eine grosse Zelthalle für die Gastronomie. Dieser Aufbau kostet selbstverständlich mehr, als wenn man die Ausstellung in bestehenden Hallen oder Schulhäusern durchführen würde. Wir haben auch schon andere Möglichkeiten gesucht. Allerdings bietet das in Brugg grössere Probleme – und nirgendwo könnte man einen so stimmungsvollen Rahmen schaffen wie im Geissenschachen in Brugg.

Wie ist die Zusammenarbeit mit der Gastregion Schenkenbergtal entstanden?
Urs Keller: 2015 hatten wir ja mit Villigen eine Gastgemeinde. Im Feedbackgespräch mit den Verantwortlichen haben wir festgestellt, dass die Kosten für eine einzelne Gemeinde relativ hoch werden. Um die Belastung tiefer zu halten, haben wir uns für eine Region mit mehreren Gemeinden entschieden. Bei der Suche nach einer solchen Region, die es auch verdient, sich an der Expo 2018 zu präsentieren, haben wir uns in erster Priorität für das Schenkenbergtal entschieden. Der erste Kontakt war bereits sehr positiv und konstruktiv. Ich freue mich auf den Auftritt der fünf Gemeinden Auenstein, Schinznach, Thalheim, Veltheim und Villnachern, die sich mächtig ins Zeug gelegt haben.

Wie werden die erwarteten gut 50'000 Besucher gastronomisch versorgt?
Urs Keller: Wie 2015 betreiben wir fünf Beizen mit insgesamt 550 Plätzen, die in der Aquarena-Halle ihre Menüs anbieten. Im Café Aareblick kann man sich auf dem Rundgang wunderbar erholen und bei Kaffee und Kuchen den schönen Blick auf die Aare geniessen. Auch im Aussenbereich werden diverse kulinarische Köstlichkeiten vom Grill oder aus der Pfanne angeboten. Übrigens sind unsere Beizen vom Donnerstag bis Samstag jeweils bis 24 Uhr und am Sonntag bis 20 Uhr geöffnet. Wer nach Beizenschluss noch nicht nach Hause will, kann in der Convoy Bar noch bis 2 Uhr einen guten Drink mit Live-Unterhaltung durch DJ Xandl geniessen.

Was entgegenn Sie Leuten, die bezweifeln, dass ein Expo-Auftritt etwas bringt?
Urs Keller: Nun, ich habe diverse Feedbacks von Firmen, dass es sich lohne, weil viele Aufträge – direkt oder indirekt – wegen der Expo reingekommen seien. Im Schachen Präsenz zu markieren und sich von Mitbewerbern positiv zu unterscheiden kann sich sicher auszahlen. Und vielleicht ist ja ein Mitbewerber dort, der dann dank der Abwesenheit eines anderen profitiert.

Ein weiterer Schwerpunkt der Expo 2018 ist das Thema «Gesundheit unter einem Dach». Was heisst das konkret?
Urs Keller: Im Gespräch mit wichtigen Exponenten im Gesundheitszentrum Süssbach sind wir auf die Idee gekommen, dass man alle Firmen, die im Bereich Gesundheit und verwandten

2015 monierten viele Aussteller, dass das mit dem Standbau nicht wirklich geklappt hat. Was haben Sie da vorgekehrt?



TOYOTA
ALWAYS A BETTER WAY

SAG JA ZU
TOYOTA HYBRID
JETZT MIT 0%-LEASING*

Ihr TOYOTA-Center mit integrierter Waschanlage

südbahngarage *Wüst*

Südbahngarage Wüst AG
Kestenbergstrasse 34
5210 Windisch
T: 056 265 10 10
www.suedbahngarage.ch

* Varies Hybrid Trend 1.5 HSD, 74 kW, Ø Verbr. 3,9 l/100 km, CO₂ 89 g/km, En.-Eff. A, Ø CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung 21 g/km. Auris Hybrid Trend 1.8 HSD, 100 kW, Ø Verbr. 4,1 l/100 km, CO₂ 94 g/km, En.-Eff. A, Ø CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung 22 g/km. RAV4 Hybrid Victory 4x4, 2.5 HSD, 145 kW, Ø Verbr. 5,6 l/100 km, CO₂ 127 g/km, En.-Eff. D, Ø CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung 30 g/km. C-HR Hybrid Trend, FWD, 1.8 HSD, 90 kW, Ø Verbr. 3,8 l/100 km, CO₂ 86 g/km, En.-Eff. A, CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung 20 g/km. Ø CO₂-Emissionen aller in der Schweiz immat. Fahrzeugmodelle 133 g/km. Leasingkonditionen: Eff. Jahreszins 0,00%, Vollkaskoversicherung obligatorisch, Kautions vom Finanzierungsbetrag 5% (mind. CHF 1'000.-), Laufzeit 24 Monate und 10'000 km/Jahr. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung führt. Die Verkaufsaaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse mit Inverkehrsetzung vom 1. September 2018 bis 31. Oktober 2018 oder bis auf Widerruf.



Herbert Härdi AG
Langmatt 35
5112 Thalheim
Tel. 056 443 29 40
Fax 056 443 28 83
www.haerdi-ag.ch

härdi *Expo 2018*
Schreinerei > Zimmerei > Bodenbeläge
in der Kabelwerkhalle

Im KLEINEN liegt die GROSSE Wirkung!

Schränke, angepasst in Ihren Wohnbereich

Küche: raffinierte Eck-Schubaläden

Wir freuen uns, Ihnen die GROSSE Wirkung zu präsentieren. Ihr Härdi Team



WEINBAUGENOSSENSCHAFT SCHINZNACH

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Von Tradition beflügelt

Fachgeschäft
Scherzerstrasse 1
5116 Schinznach-Bad
Tel. 056 443 13 13

Verwaltung, Kellerei
Trottenstrasse 1 B
5107 Schinznach-Dorf
Tel. 056 463 60 20

www.weinbaugenossenschaft.ch



BRUGG GROUP
Since 1896

Kabelsysteme
Seiltechnik
Rohrsysteme
Prozessleittechnik
Immobilien

www.brugg.com

Top Qualität aus Brugg!

Stand in der Kabelwerk-Halle



Herzlich Willkommen

Expo 2018
Regionale Gewerbeausstellung
BRUGG-WINDISCH
18. bis 21. Oktober

in der JOST HALLE

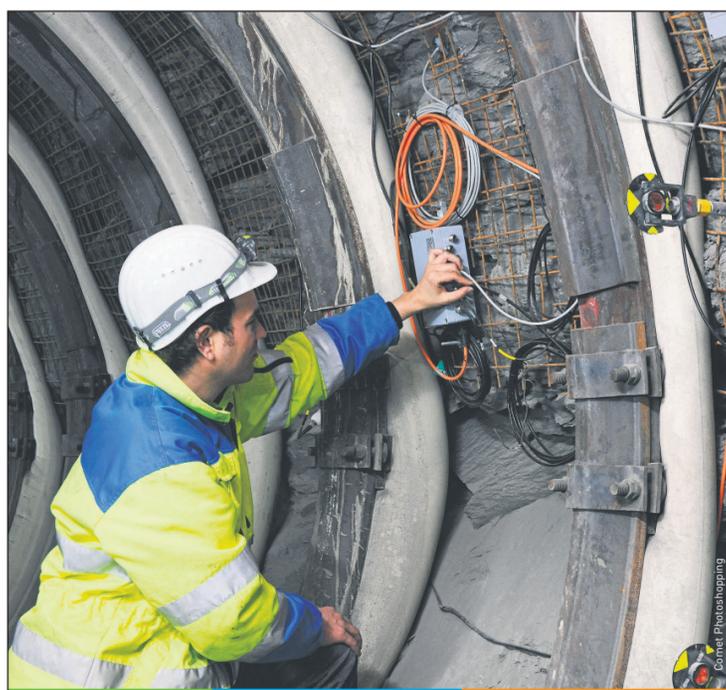


Weingut
Remigen
Hartmann
Ihr naturnahes Weinerlebnis



Degustation und Verkauf:
Fr, 14 - 19 Uhr / Sa, 9 - 17 Uhr

Telefon 056 284 27 43
www.weinbau-hartmann.ch



Wir forschen für die sichere Entsorgung radioaktiver Abfälle

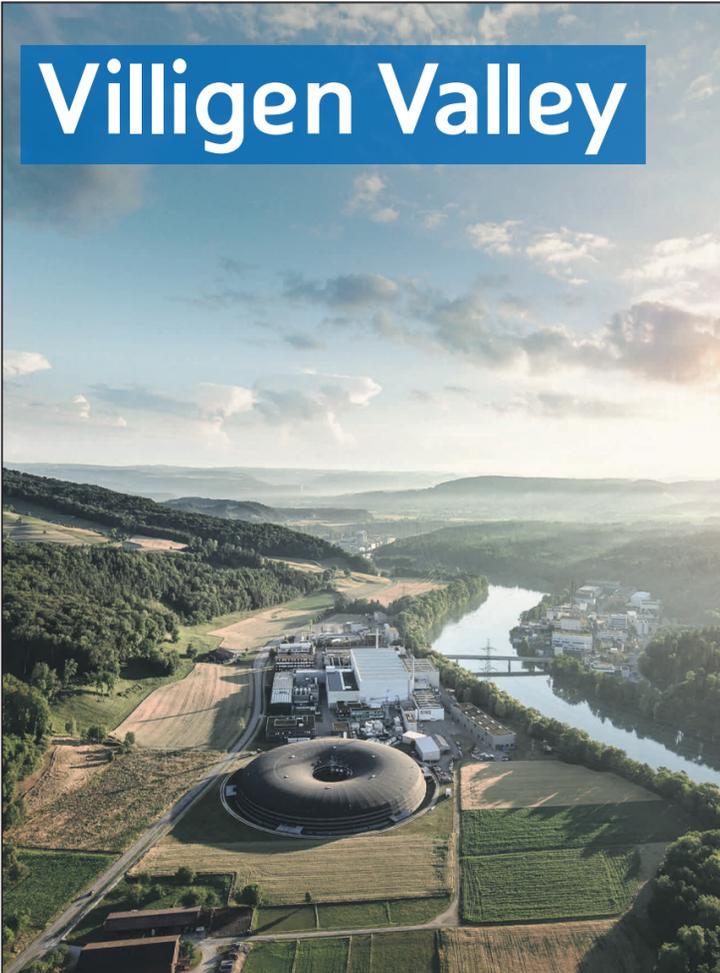
nagra

Besuchen Sie uns im Felslabor Mont Terri (JU); kostenlose Führungen für Gruppen ab zehn Personen

Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle
Hardstrasse 73
Postfach 280
5430 Wettingen
Telefon 056 437 11 11
www.nagra.ch

Wir freuen uns auf Sie

Villigen Valley



#WeLoveAargau
Lokal. Digital. nab.ch

NEUE AARGAUER BANK

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand in der JOST-Halle.

24 Std. Pikett
058 123 88 88
www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Raiffeisenbank Wasserschloss
R. Huber AG Halle



Pensionsberatung
1., 2., und 3. Säule

Wie sich Ihr Einkommen nach der Pensionierung zusammensetzt, erfahren Sie an unserem Stand.

www.raiffeisen.ch/wasserschloss

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

RAIFFEISEN

Erst warens 6'000, heute sinds gut 50'000 Besucher

Von der BRUWA '54 bis zur nunmehr zehnten Expo '18

(rb) - 1954 wird sie erstmals erwähnt, die Brugger Warenausstellung Bruwa, die im Roten Haus, im Fuchslin und im Hotel Bahnhof über die Bühne ging. 1957 fand die mit 50 Ausstellern auftrumpfende Bruwa sogar Erwähnung in den Neujahrsblättern, wo der Chronist trocken festhielt: «4 Tage lang, vom 10 bis 14. Oktober, lockt die Brugger Werbeausstellung, BRUWA 57, auf der Schützenmatt 6000 Besucher an.» Dies übrigens trotz des Auftretens einer starken Asiatischen Grippe, wegen der das Bezirksspital eine Besuchersperre verhängte und die Schulferien verlängert wurden... Und anzufügen wäre

auch, dass 1954 Brugg 5'721 Einwohner zählte. Heute sind es fast doppelt so viele, allerdings mit den inzwischen eingemeindeten Lauffohr und Umiken zusammen. Nach 1957 kam es dann jährlich zu kleineren Ausstellungen, meist in den Lokalen Rotes Haus, Möbel Simmen, Hotel Bahnhof. Legendär damals die Präsentation «Der gedeckte Tisch» von Max Bill, Uhren und Bijouterie. 1991 schliesslich gelang es in der Brugger Militärrhalle, die eigentliche Expo-Tradition «alle drei Jahre...» bis heute zu zementieren. Wie Expo-Urgestein Kurt Wernli, früher IBB, dann bis heu-

te Jost Brugg AG, seit 1994 im OK wirkend, gegenüber Regional festhielt, musste die Expo 1997 erstmals in den Schachen zügelnd, weil die Militärrhalle renoviert wurde. Seither weiss man die grosszügige Fläche für Ausstellungen und Aussen-Aussteller zu schätzen; auch die Verkehrsanbindung ist ideal. An der ersten Expo91 traf man 75 Aussteller, 1994, als Regional erstmals darüber berichtete, kamen 121 Aussteller – und im Jahre 2000 waren es rund 200, die sich an dieser breiten Leistungsschau beteiligten. Inzwischen pendelte sich das bei rund 160 bis 170 Ausstellern ein.



Archivbild vom Stand von Foto Gessler an der ersten Bruwa im Jahre 1954: Erika Gessler, Mutter von Max Gessler, der uns freundlicherweise diese zwei Bilder zur Verfügung stellte, beriet Kunden über das Neueste. Auch an der Fasnacht bekam die BRUWA ihr Fett weg! War früher das Wahrzeichen der Expo Brugg (hier ein Ausriss aus dem damaligen Regional) im 1997: Das Riesenrad bot als Attraktion einem Überblick weit übers Ausstellungsgelände hinaus.

IMMOBILIEN WIR SIND IN DER JOST HALLE.

SCHÄTZUNGEN VERKAUF VERMIETUNG VERWALTUNG

AARBRUGG

Familiengeführtes Unternehmen seit 1988

AARBRUGG AG Seidenstrasse 3 www.aarbrugg.ch
056 460 02 60 5200 Brugg info@aarbrugg.ch



WUSSTEN SIE, DASS ES "DIE" BMW HEISST?

BESUCHEN SIE DEN INSPIRIERENDEN STAND DER FELIX EMMENEGGER AG.

RICHNER
BÄCKEREI-KONDITIONEIREI CONFISERIE
VELTHEIM
www.baecerei-richner.ch

Besuchen Sie uns an der Expo in der Jost-Halle.

Auf einem Erlebnispfad durchs Schenkenbergertal

Expo-Gastregion: Viele Bilder, Informationen und Genüsse erwarten die Besucher

(rb) - Die Anfrage an die Gemeinden des Schenkenbergertals, sie mögen sich doch als Gastregion an der Expo präsentieren, haben die einzelnen Exponenten schnell beantwortet – ja, mit zwei Mitgliedern des Gewerbevereins als Unterstützung setzten sich die Leute aus Thalheim, Auenstein, Veltheim, Schinz nach mit Ortsteil Oberflachs, Villnachern und Schinz nach-Bad zusammen und entwickelten ein Konzept, das ab heute die Besucher begeistern wird.



Der Stand der Schenkenberger: auf kleinstem Raum ein Optimum an Infos und Unterhaltung.

«Wir haben die Herausforderung angenommen und uns an die Gestaltung eines Erlebnispfades durchs Schenkenbergertal gemacht», hält Schinz nachs Vizemammann und OK-Präsident Peter Zimmermann fest. Er selber ist Weinbauer und Selbstkelterer in Oberflachs. Dario Abbatiello, Präsident des Gewerbevereins und selber bereits mit den ersten Vorarbeiten zur Schega 2019 beschäftigt, doppelt nach und zeigt den Stand im dreidimensionalen Entwurf (Bild). Erst gelangt man auf diesem vorgezeichneten Pfad zu Bildern, Daten und Fakten der teilnehmenden Gemeinden, dann zum traditionellen Weinbau (Schinz nach ist die reibflächengrösste Gemeinde des Kantons und weiter zu einer Übersicht übers Gewerbe und die Industrie – Schinz nach alleine bietet über 1200 Arbeitsplätze! Ein Präzisionslaser der Werder AG in Veltheim, die auf hochpräzise Teile spezialisiert ist, liefert den Besuchern als Erinnerung das ausgelassene Logo der Gastregion mit der grossen Ruine Schenkenberg als Bhaltis. Dann zeigen sich die Schenkenberger auch als gute Gastgeber: kleine Häppchen und

ebensolche Schlückchen. Fragen übers Tal und die spezifischen Eigenheiten der einzelnen Kommunen werden da in der Verweilecke gerne beantwortet. Für den Thalheimer Gemeinderat Tobias Graf ist klar: «Wir zeigen, was sich alles gemeinsam erreichen lässt, wie

ohne grosses Aufhebens mit Verbänden Ziele verfolgt werden.» Auch das Brauchtum kommt nicht zu kurz auf dem spannenden Pfad. Da wird auf das Auensteiner Eieraufleset verwiesen, das alle zwei Jahre stattfindet, auf das Oberflacher Reb- und das Schinz nach Rähhüli-Fescht, die alternierend immer viele Genuss-Fans anziehen – und auf die Metzgeten und Sauserrfreinächte. Hinweise auf die Wohnsituationen und die Kreisschule gibt es ebenso wie auf die Feuerwehr und weiteren Gemeinschaftsorganisationen.

Es darf natürlich nicht verschwiegen werden, dass gerade jetzt im Herbst der Wein eine ganz wichtige Rolle im wirtschaftlichen-gesellschaftlichen Kontext im Schenkenbergertag spielt. Dies und alle anderen Schönheiten und Spezialitäten des Schenkenbergertals sollen die Expo-Besucher vermittelt bekommen. Verbunden mit der Hoffnung, dass sich möglichst viele davon überzeugen lassen, das Tal einmal auf eigene Initiative zu erkunden. Die Wirtschaften, Wanderwege, Bauernhöfe und nicht zuletzt das attraktive Heimatmuseum in Schinz nach dürften da Verlockung genug sein.



Die OK-Mitglieder der Gastregion Schenkenbergertal (v. l.): Dario Abbatiello, Peter Zimmermann (OK-Präsident), Isabelle Schmed (Gemeinderätin Auenstein), Patrik Suppiger (Gemeinderat Veltheim), Veronika Widmer (Gemeinderätin Villnachern), Beni Wernli (Gewerbeverein Schenkenbergertal) und Tobias Graf (Gemeinderat, Thalheim).

Herzlich willkommen
in der Kabelwerkhalle

Familie Kindler freut sich auf Ihren Besuch in der Kabelwerkhalle

- Polstergruppen und Relax-Sessel
- Tische und Stühle
- Expo-Sonderpreise mit **bico**

Expo-Prämie bis Fr. 1000.-

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

Expo18: Uns und unser Angebot finden Sie in der Kabelwerk-Halle

Telefon 056 441 93 88

In der Saison 2019 sind wir am alten Ort im neuen Geschäft anzutreffen!
www.maxurech-motocenter.ch

Medizinisches Zentrum Brugg

Die Klinik im Kanton Aargau für medizinische Behandlungen und Operationen durch den Facharzt Ihrer Wahl.

Ob allgemein, halbprivat oder privat versichert: Sie werden sich bei uns in besten Händen und sicher fühlen - garantiert!

Kompetent. Vernetzt. Persönlich.

Medizinisches Zentrum Brugg AG
Fröhlichstrasse 7, 5200 Brugg
Tel. 056 462 61 60
www.mz-brugg.ch

Medizinische Kompetenz und individuelle Betreuung. Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Constructive Holzbau AG

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5200 Brugg

Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056 450 36 96
Fax. 056 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

Wir begrüßen und beraten Sie im EXPO-Aussengelände am Stand 152

- Neubauten
- Umbauten
- Ökobauten
- Renovationen
- Bedachungen
- Treppenbau
- Wärmedämmungen
- Täferarbeiten
- Fenster und Türen
- Schränke
- Parkett und Laminatböden
- Glaserarbeiten
- Betonschalungen
- und vieles mehr!

Möchten Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen?
Wir freuen uns, Sie zu beraten.

Ihre regionalen Immobilienvermittler vis-à-vis vom Bahnhof Brugg

056 250 48 48
remax.ch/brugg

RE/MAX



Das «SmartHomeMobile», wie es auf dem Bundesplatz in Bern präsentiert wurde, steht beim Jost an der Expo auf dem Ausstellungsgelände gegenüber dem Infostand. Im Innern des Fahrzeuges (rechts) können verschiedenste Situationen simuliert werden.

Jost Elektro AG zeigt Berufsbilder

An der Expo auch mit dem «SmartHomeMobile» präsent

(rb) - Wohl geht es beim traditionellen Stand um die Betätigungsfelder und Kompetenzbereiche des im Bruggler Wildschachen heimischen Elektrounternehmens – da stehen die Spezialisten bereit und pflegen die Kontakte mit dem Publikum. Für die 2018er Ausgabe der Expo Brugg-Windisch aber hat sich die Jost Elektro AG zusätzlich etwas Spezielles einfallen lassen: Man fährt mit dem «SmartHomeMobile» vor.

Es ist eigentlich eine Wohnung mit den für Elektromonteur relevanten Anschlüssen und Einbauten. Damit können Eigner Adrian Bürgi, der für die Berufsfragen «beim Jost» zuständige Kurt Wernli sowie die Lehrlinge den Interessierten zeigen, über welche Perspektiven der früher generell «Stromer» genannte Spezialist in der heutigen Berufswelt verfügt. Einen entsprechenden Flyer wurde an die Schulen abgegeben.

Vorgestellt werden zwei Berufe mit Zukunftsperspektiven:

- Elektroinstallateur/in EFZ und
- Montage-Elektriker/in EFZ

Dies sind äusserst spannende Berufe. Neugierige Jugendliche, Eltern oder Lehrpersonen können während der Expo im SmartHomeMobile alles zur anspruchsvollen Ausbildung erfahren. Es wurde vom Verband Schweizerischer Elektro-Installations-Firmen VSEI entwickelt und gebaut. Der VSEI leistet mit dem Projekt «Faszination Elektrizität erleben» einen nachhaltigen Beitrag, um jungen Menschen das Thema «Elektrizität, Energie und die vier Elektroberufe» auf unterhaltsame Weise näher zu bringen.



Wir sorgen dafür, dass Sie keine kalten Füsse kriegen.

Als zuverlässiger Partner für behagliche Wärme realisieren wir Heizungssysteme aller Art. Wir kennen uns mit Öl, Gas, Luft und Wasser genau so gut aus wie mit thermischen Solaranlagen oder Photovoltaik. An den Standorten Brugg und Neuenhof projektieren und planen wir massgeschneiderte Lösungen für höchste Ansprüche.

Heizteam Savaris AG | info@heizteam.ch | www.heizteam.ch
Hauptplatz Brugg | Eggerstrasse 6 | 5201 Brugg | Tel. 056 441 60 84
Filiale Neuenhof | Industriestrasse 19 | 5432 Neuenhof | Tel. 056 426 37 23



Essen, Trinken und Musik-Highlights

Keine Expo ohne handverlesene Esskultur, einheimische Tranksame an vielen Testständen und Höhepunkte im Musiksektor. Die verschiedenen Betriebe findet man in der Aquarena-Halle und an Aussenständen auf dem Gelände. Bereits berichtet hat Regional über die Vereinigten Riniker Vereine, die ihre Wirtschaf «Zum saftige Broote» nennen und Schweinsbraten, Pommes sowie Speckbrettli anbieten. Der Schwingklub Baden-Brugg holt das Wallis ins Zelt mit Raclette, Gschwollten, Ghacketem mit Hörnli und Apfelm sowie Rauchwürsten. Geri Kellers «Bären Hottwil» präsentiert Suppe, Schnitzel mit Salat und Fischknusperli mit Pommes frites. Der Bözberger Güggeli-Sterne bietet im «Hühnerschopf» Oktoberfest-Stimmung mit Hackbraten samt Biersauce, Käse-Wurst-Salat im Glas und Maultaschen. Dazu werden natürlich zahlreiche Güggeli-Spezialitäten serviert. Die Tschütteler vom FC Brugg ihrerseits sind in der Pizzeria Rossini mit Pizza und Pasta auf Kundenfang. An diversen Aussenständen hält die «Event Group Brugg» am Bruggler Chnebel-Stand ihre gleichnamigen Würste sowie Spiessli, Curry-Wurst, Hamburger und anrühiges Chnoblirrote feil. Messstände bieten Magenbrot, Zuckerwatte, Schoggi-Spezialitäten, Confiserie, Crêpes und Frühlingsrollen an. Eines der schönsten Cafés führt die Bäckerei-Konditorei Frei in der Kabelwerk-Halle, wo die Aussicht auf die fliessende Aare (Bildausschnitt «Wasserschloss» von Max Gessler) gewährleistet ist.



Nicht vergessen werden darf die Convoy-Bar, die auf das Grossereignis «A Convoy to Remember» im August 2019 hinweist und mit DJ Xandl beste Unterhaltung bei feinen Drinks, Bier und Wein kredenzt (18. Okt. ab 16 Uhr, 19./20. Okt. ab 20 Uhr). Musikalische Highlights sind das Konzert des Jugendspiels Schenkebergertal am Freitag, 19. Oktober ab 19.30 Uhr, die Keep Smiling Jazzband am Samstag, 20. Oktober, 20 Uhr, mit stilvollem Jazz – und schliesslich am Sonntag, 21. Oktober, 10.30 Uhr die Stauffberg-Musikanten, die gepflegte Blasmusik, volkstümliche Schlager und weitere Hits zu bieten haben. Alle Musikvorführungen finden in der Aquarena-Halle statt.

Rollstuhlgänger herzlich willkommen!

Der Verein Rollstuhlfahrdienst Brugg VRRB bietet rollstuhlabhängigen Personen aus der Region einen kostenlosen Taxiservice an die Expo an. Und zwar täglich bis 20 Uhr. Für diese Fahrten werden Spezialfahrzeuge eingesetzt, die einigen Komfort bieten. Reserviert werden kann unter 056 444 06 60 (Mo - Fr 9 - 11.30 Uhr). Während der Expo wählt man 079 157 06 69. Fahrten ohne Voranmeldung ab Eingang Ausstellungsgelände können soweit möglich beim VRRB-Stand beim Armeedepot am Eingang der Expo angemeldet werden. Der VRRB bietet seine Dienste während sieben Tage der Woche an. Vier Spezialfahrzeuge mit 45 ehrenamtlich tätigen FahrerInnen stehen zur Verfügung. Die Fahrtarife sind kostengünstig gehalten, weshalb der Fahrdienst immer wieder auf Gönner und Spender angewiesen ist. Mehr unter www.rollstuhlfahrdienst.ch



ab CHF 13'800.-*

EXPO AKTION: AUTOMAT GRATIS

CITY STAR 1.2 LIMITED

TOP-AUSSTATTUNG
Stufenloser CVT-Automat, Navigationssystem, Xenon (optional), Nebelscheinwerfer, Keyless Go (optional), Bremsassistent, Komfort Klimaanlage, Metallic Swiss-Protect-Paket

22% RABATT**

AUTO GYSI, HAUSEN

** Aktion gültig bis 30.11.2018
Neupreis CHF 17'600.- / Ihr Preis ab CHF 13'800.- inkl. my-first-Diamond Ausstellungsrabatt CHF -3'800.- my-first-Diamond Aktionsleasing ab CHF 199.-**

5212 Hausen
autogysi.ch

5 Jahre Garantie

* BIPD Brugg Aktion vom 18.10.18 bis 30.11.18 / solange Vorrat Space Star City 1.2 Automat, 88 PS, CHF 13'800.- inkl. CHF 3800.- Rabatt, mit Unterstützung der Turtobene / Allianz Versicherung, Normverbrauch: 4,1/100km, CO₂-Emissionen 99g/km, CO₂-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung 22g/km, Energieeffizienz-Kategorie D, Durchschnitt aller verkauften Neuwagen CH 135g/km. Abgebildetes Modell mit erhaltlichen Optionen.
** Leasing: 4,95% Nominal Zins, Laufzeit 48 Monate, 17000 km/Jahr, Anzahlung 1000.-, Leasingrate 199.-/Mt. inkl. obligatorischer Vollkasko-Versicherung. Es wird keine Finanzierung gewährt, falls sie zur Überschreitung des Leasingnehmers führt.



THEO WERNLI AG
www.wernli-fensterbau.ch
5112 Thalheim AG 056/4431215

Fensterbau
Qualitätsfenster aus Holz und Holz-Metall

Holzbau
Dachkonstruktionen, Aufstockungen und Anbauten

Schreinerei
Individuelle Haustüren und Zimmertüren

Schweizer Qualitätsprodukte
aus dem Schenkebergertal

Schwerpunkt Gesundheit in der Robert Huber-Halle

An der Expo18 präsentieren sich erstmals gemeinsam das Süsbach Pflegezentrum AG, die Apotheke Süsbach, Spitex Region Brugg, das Medizinische Zentrum Brugg sowie das Kantospital Baden unter einem Dach. Damit sind praktisch alle Gesundheitsdienste, die den Einwohnern der Region Brugg zugute kommen, vertreten. Man findet sie in der Robert Huber-Halle.

ROBERT HUBER AG

Robert Huber AG Halle
Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Stern im Aargau
Villmergen | Muri | Windisch | Seon | Hunzenschwil

50 Jahre
MERCEDES-BENZ PARTNER

Sun, sun and nothing to do.
Solartechnik von kabeltechnik

solarstrom

360° Planung,
Bau und Unterhalt

kabeltechnik swiss ag
Wallbach 13
5107 Schinznach-Dorf www.kabeltechnik.ch

An unserem Stand in der JOST HALLE
sind Sie
am richtigen Ort.

Aargauische Kantonalbank
Bahnhofstrasse 23, 5200 Brugg, Telefon 056 448 95 95, akb.ch
Am richtigen Ort.ch

«Hölziges» Know-how für jeden Umbau

Die Holzbau Bühlmann AG, Mönthal, versteht sich auch bestens auf energetische Sanierungen

(A. R.) - Ob das 35-köpfige Team nun ausgeklügelte Holzbau-Konstruktionen anfertigt, als versierter Dachdecker agiert, bei diffizilen Aufstockungen oder Anbauten als Projektleiter fungiert oder schöne Parkettböden verlegt: Es verfügt über das geballte Know-how dazu.

«Genau dies möchten wir als in der Region tätiger Betrieb nun wiederum auch an der Expo zeigen», erklärt Geschäftsführer Christoph Bühlmann und erwähnt den gemeinsamen Stand-Auftritt mit der Treier AG (siehe Inserat auf S. 3). Man wolle mit einem breiten Publikum ins Gespräch kommen – «vom Innenausbau über Umbauten bis hin zum Neubau, ob es sich dabei um den konventionellen Holzbau oder den Elementbau handelt: Wir hoffen, dass die Leute uns Löcher in den Bauch fragen», schmünzelt Christoph Bühlmann.

Kompetenter Ansprechpartner bei Gebäudesanierungen

Da, wo er noch viel Potenzial ortet, ist die Holzbau Bühlmann AG heute schon stark spezialisiert: im Bereich der energetischen Sanierungen. Hier empfiehlt sich das nunmehr 85-jährige Unternehmen als kompetenter Ansprechpartner, um bei Renovationsvorhaben die sinnvollste und auch ästhetisch überzeugendste Lösung zu finden. «Wir verfügen über die entsprechenden Fachkräfte – und falls wir nicht alle Arbeiten selber ausführen können, haben wir dafür den richtigen Partner am Start», betont Christoph Bühlmann.

Wichtiger Fokus: Lehrlingsausbildung
Holz werde dank seiner natürlichen und behaglichen Ausstrahlung zweifellos auch in Zukunft gefragt sein, ist er überzeugt. Wobei man im Hause Bühlmann besonderen Wert darauf legt, die regelrecht greifbare Begeisterung für den nachhaltigen Baustoff auch den nächsten Generationen zu vermitteln: Sieben Lehrlinge sind es derzeit, die in Mönthal ihr Handwerk erlernen.

«Mein Vater Felix Bühlmann ist seit Jahren in der Bildungskommission bei Holzbau Schweiz Sektion Aargau – es ist uns einfach ein grosses Anliegen, dass unser Metier über gute und stolze Berufsleute verfügt», unterstreicht Christoph Bühlmann.

Doch, Mönthal liegt zentral

Ist es nicht ein Nachteil, in Mönthal in der Peripherie zu wirken? «Also für mich liegt die Gemeinde eigentlich genau in der Mitte von allem – und wenn in Brugg Stau ist, sind wir von hier aus



Spannende Arbeitseinblicke: Martin Senn (r.), der letztes Jahr sein 20-Jähriges hatte, bekommt von Christoph Bühlmann die Pläne zum Ausbau der Lauber und Weichselbraun AG in Hausen erläutert – und unten platzieren (v. l.) in Villigen Peter Amsler, Adrian Gretener und Tobias Moser die Dachbalken auf Peter Schödlers Neubau.



über Effingen einiges schneller auf der Autobahn», lacht der Mönthaler, der sich im Dorf in der obersten Mulde der Ampfernhöhe nach wie vor in Feuerwehr und Turnverein engagiert.

Erweiterungs-Knacknuss

So dass man die Ausbaupläne, die derzeit geschmiedet werden, denn auch vor Ort zu realisieren gedenkt. Hoffentlich

erweise es sich nicht als unlösbarer Knacknuss, dass die angedachte Erweiterung in der Landwirtschaftszone verwirklicht werden müsste, so Christoph Bühlmann. «Wir sind mit der 2007 eingeweihten Produktionshalle sicher heute noch ein moderner Holzbaubetrieb – aber jetzt muss dann wieder etwas gehen», so Christoph Bühlmann.

www.holzbau-buehlmann.ch

Brugg: 1001 Unterschriften gegen Tempo 30-Vorlage

(rb) - Das Referendum ist, so die Initianten Peter Haudenschild und Patrick von Niederhäusern, mit wesentlich mehr als den knapp 700 nötigen Unterschriften zustande gekommen.

Jetzt werden die 1001 abgezählten (zusammengekommen sind über 1'200) Unterschriften von der Stadtkanzlei geprüft. Ist alles in Ordnung, wird die Abstimmung auf den 10. Februar angesetzt. Dann kann das Volk Ja oder eben Nein sagen zur vom Bruggler Einwohnerrat angenommenen Vorlage über das flächendeckende Tempo 30.

Stadtammann Barbara Horlacher nahm das 1001 Unterschriften schwere Geschenk zur Prüfung entgegen. Sie zeigte sich von der Qualität der stadt-rätlichen Vorlage überzeugt. Genau das glauben die Referendumsinitianten nicht, wie Peter Haudenschild betonte. Das Thema ist nicht neu, wie ein Auszug aus den Neujahrsblättern 1992 zeigt: «Im August 1991 orientierte der Stadtrat über das Mitwirkungsverfahren bei der Bruggler Verkehrsplanung. Der Chronist berichtete da, dass der Wunsch nach der Einführung von Tempo 30-Zonen alle übrigen Themen wie die Forderung einer Fussgängerzone zwischen Neumarkt und Altstadt und der Schaffung eines Velowegnetzes dominierte.»

«Mit 66 Jahren...»

Koordinationsstelle Alter Region Brugg: Neuauflage der Informationsbroschüre für Senioren

(mw) - «Mit 66 Jahren...» lautet der Titel der Informationsbroschüre, die im Januar 2019 in acht Gemeinden an Menschen mit Jahrgang 1953 zugesandt wird.

Udo Jürgens sang in seinem Mega-Hit mit Überzeugung, dass das Leben mit 66 Jahren noch nicht vorbei ist, sondern erst so richtig anfängt und so lange wie möglich aktiv «gemangelt» werden soll. Diese Ansicht vertritt auch die Koordinationsstelle Alter Region Brugg.

Ihre in einer Auflage von 3000 Stück erschienene neue Informationsbroschüre (nach 2014 ist es die zweite seit dem Zusammenschluss der beiden Koordinationsstellen Alter Stadt Brugg und Alter Region Brugg) enthält Anschriften, Telefonnummern und Internetadressen aus den Bereichen Beratung, Alltags- und Lebensgestaltung, Dienstleistungen, Finanzen, Wohnen, Gesundheit und Prävention, Betreuung und Pflege sowie Vorsorge, Sterben und Tod.

Die Publikation erhalten die Einwohner der «angepeilten» Altersgruppe in den Gemeinden Birr, Birrhard, Brugg, Habsburg, Hausen, Lupfig, Mülligen und Windisch. Sie kann auch bei der Koordinationsstelle im 7. Stock des Neumarkts

1 in Brugg abgeholt, ab sofort online (www.alterregionbrugg.ag) oder auf allen Homepages der involvierten Gemeinden aufgerufen werden.

Die bisherige Broschüre trug den Titel «Gut informiert im Alter» und war für Menschen ab 60 bestimmt. «Aber heute will niemand mehr alt sein», hielt Stellenleiterin Dorothee Birchmeier anlässlich der Präsentation fest. Weil sich diverse Adressaten über die nach ihrer Meinung verfrühte Zusendung aufhielten, werde das Nachschlagewerk nun ab 66 Jahren abgegeben. Die Koordinationsstelle sucht den direkten Kontakt mit der Bevölkerung an der Expo Brugg-Windisch – dies am Stand der Pro Senectute in der Robert Huber-Halle.

Auch Stefan Wagner, Windischer Gemeindeschreiber und Koordinator der Regionalen Kommission für Altersfragen, weiss zu schätzen, dass nun mit der aktualisierten Broschüre eine attraktive Neuauflage zur Verfügung steht. Sie soll die Senioren dazu ermutigen, sich bei Bedarf rechtzeitig bei den richtigen Stellen zu melden, um kompetente Unterstützung in den verschiedenen Lebensbereichen zu erhalten.

Square-Dance: Caller im Mittelpunkt

Windisch: Habsburger «Queens Shufflers mit Swiss Meeting

Diesen Samstag, 20. Oktober, 14 bis 20 Uhr tönt es uramerikanisch-urichig aus der Mehrzweckhalle in Windisch. Dort treffen sich nämlich die von den Habsburger «Queens Shufflers» eingeladenen Schweizer Clubs sowie aus umliegenden Ländern zum grossen Auftanz. Wie die Veranstalter schreiben, ist Square-Dance ein idealer Tanz für Personen, die eher als Tanzmuffel bezeichnet würden. Die denkbar einfachen Schrittfolgen werden zudem vom Caller vorgegeben. Dieser bestimmt, was Tän-

zerinnen und Tänzer zu tun haben, zu welcher Musik, mit welchen Schritten.

JEANNE G TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE
Boutique-Neuheiten
Couture / Mode nach Mass
Änderungen
STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
056 441 96 65 / 079 400 20 80; www.jeanneg.ch

Besuchen Sie uns an der Expo18 an unserem Stand in der Kabelwerk-Halle und im Aussengelände bei unserem Demo-Postauto!

Vorzugskonditionen
an den Voegtlin-Meyer-Tankstellen

Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

Ihre Tankstelle in der Region

Aarau • Baden • Basel • Birmenstorf
Bözen • Brugg • Buckten • Dietlikon
Fislisbach • Kleindöttingen • Langnau
a. Albis • Lupfig • Matzendorf
Obermumpf • Reinach • Rombach
Sarmenstorf • Schinznach Dorf
Schwaderloch • Stetten • Teufenthal
Unterentfelden • Volketswil • Wildegg
Windisch • Wohlen



Bestellen Sie noch heute Ihre Tankkarte
056 460 05 05 • www.voegtlin-meyer.ch

Expo 2018
Regionale Gewerbeausstellung
BRUGG-WINDISCH
18. bis 21. Oktober

SIBBESIECH
werden an der Expo 2018 und
einen Sofortpreis gewinnen.

Besuchen Sie uns in der Jost-Halle. Testen Sie Ihr Wissen und Ihre Reaktion und profitieren Sie von unseren Aktionen.

Der Anschluss **iBB**
ans Leben

www.ibbrugg.ch

FC Brugg-Gönner in gemütlicher Runde

(A. R.) - Es waren stattliche 50 der insgesamt 177 Mitglieder, die am Samstag den traditionellen Gönner-Apéro im Clubhaus besuchten – es stand ja auch das Derby mit dem FC Windisch an. Für letzteren fante der FC Brugg-Gönner und Windischer alt-Ammann Hanspeter Scheiwiler, was für einige witzige Frotzeleien sorgte (neben dem Apéro teilten sich beide Parteien mit dem 1:1 schliesslich auch die Punkte brüderlich). Hansjörg «Heubi» Heuberger – er präsidiert die für eine 3.-Liga-Mannschaft sicher unvergleichlich grosse Gönnervereinigung seit nunmehr über 20 Jahren – freute sich speziell darüber, dass mit Jürg Baur auch ein Stadtrat in der gemütlichen Runde zugegen war. Der entspannte Anlass lebte wiederum von spannenden Begegnungen, zum

Beispiel mit dem FC Brugg-Präsidenten Christian Arrigoni oder mit Patrick Sandmeier, dem VR-Präsidenten der Raiffeisenbank Wasserschloss. Dieser hatte in Brugg noch 1.-Liga-Fussball gespielt, wirkte lange Jahre als Präsident des FC-Turgi – und engagierte sich aktuell für dessen 100-Jahr-Jubiläum im 2019 als OK-Präsident. Apropos spannend: Dass am 19. November 2019 auch die Raiffeisenbank Wasserschloss 100 Jahre alt wird, ist sicher eine interessante Parallele.



Liegenschaft gesucht

Gesucht im Zentrum von Brugg, als zukünftiges Geschäftsdomizil der AARBRUGG AG. Liegenschaft jeder Art. Verfügbarkeit innerhalb der nächsten 5 Jahre erwünscht. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

AARBRUGG

Seidenstrasse 3
5200 Brugg
Tel: +41 (0)56 460 02 60
Fax: +41 (0)56 460 02 69
Website: www.aarbrugg.ch

Mehr bewegt sein?
Stretching plus
mehrbewegt.ch
056 210 20 71

Einladung zur Diskussion

23. Oktober, 20.15 Uhr,
Riniken, im «Zentrum Lee»

Inputreferat
Urs Gsell, Förster,
Vorsteher Initiativkomitee

Pro:
Oliver Frey, Förster, Präsident
Aargauischer Försterverband
Vreni Friker, Grossrätin,
Präsidentin WaldAargau, SVP

Contra:
Jeanine Glarner, Grossrätin,
Gemeinderätin, FDP
Hans-Ruedi Hottiger, Grossrat,
Stadtammann, parteilos

Moderation
Mathias Küng, AZ Zeitungen AG,
Politikchef, Stv. Ressortleiter Aargau

Es laden ein:
Försterverband Aargau + WaldAargau

ATELIER KRESS
TEL. 056/441 63 25
5200 BRUGG
Zurzacherstrasse 47
EINRAHMUNGEN/VERGOLDUNGEN
RESTAURIERUNGEN/SCHNITZEREIEN

EIN BILD
OHNE RAHMEN
IST WIE EINE SEELE
OHNE KÖRPER

ZIMMED
AUSSTELLUNG
27.10. — 09.12.2018
GABI VOGT
AURELIO KOPAINIG
ERÖFFNUNG: FR, 26.10., 19 UHR
WORTWECHSEL: SO, 18.11., 11 UHR
ZIMMERMANNHAUS BRUGG
KUNST&MUSIK
VORSTADT 19, 5200 BRUGG
WWW.ZIMMERMANNHAUS.CH
MI-FR 14.30-18, SA-SO 11-16

